

FSJ, FSSJ & BFD im Turnverein





FSJ, FSSJ & BFD im Turnverein

Welche Freiwilligendienste gibt es?

Im Turnverein haben junge Menschen die Chance, sich aktiv einzubringen und dabei wertvolle Erfahrungen zu sammeln. In Hessen werden verschiedene Freiwilligendienste angeboten, darunter das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ), das Freiwillige Soziale Schuljahr (FSSJ) und der Bundesfreiwilligendienst (BFD). Diese Freiwilligendienste weisen in verschiedenen Aspekten deutliche Unterschiede auf, die im folgenden Überblick in einer Tabelle dargestellt werden.



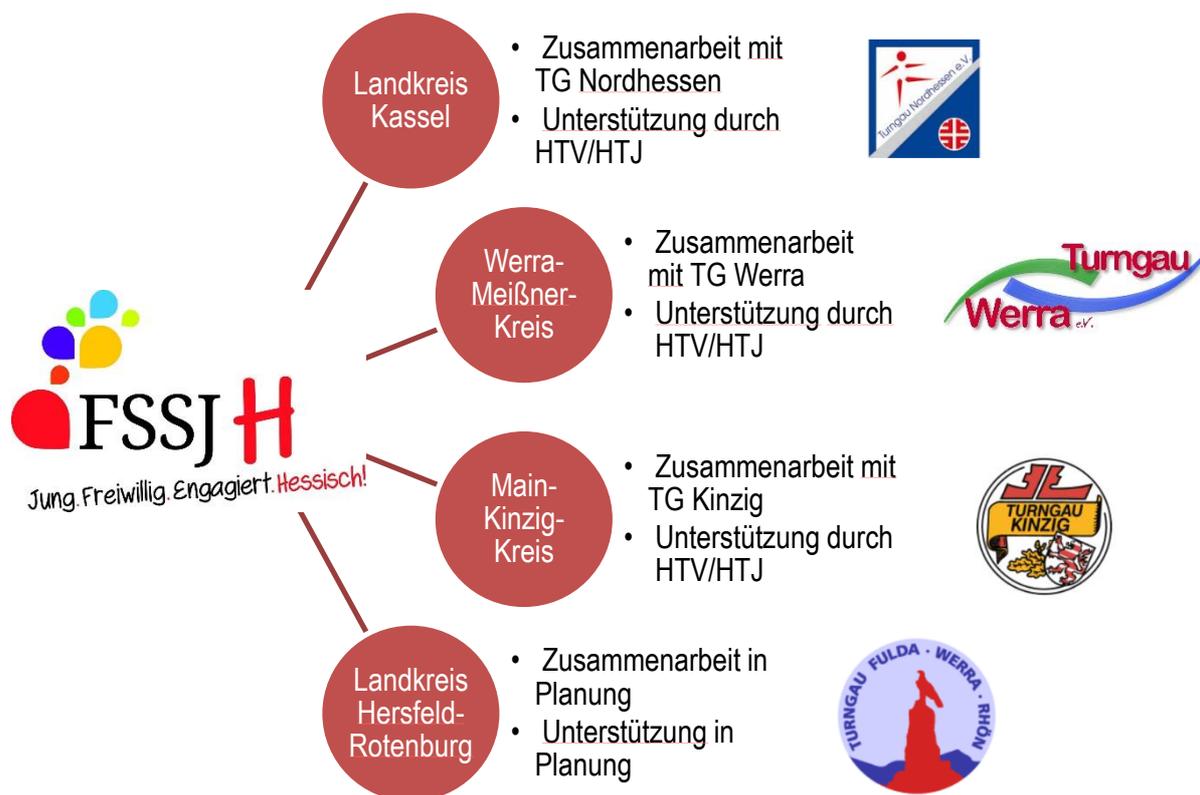
	Bundesfreiwilligendienst BFD	Freiwilliges Soziales Jahr FSJ	Freiwilliges Soziales Schuljahr FSSJ
Einsatzzeit	6 – 18 Monate flexibel	Meist 12 Monate festgelegt mit Start 01.09.	Ab jedem neuen Schuljahr möglich
Alter	16 bis 99 Jahre	16 bis 26 Jahre	14 Jahre oder älter
Verpflichtung	Seminare recht flexibel (Politische Bildung)	Seminare fest vorgelegt	Keine verpflichtenden Seminare, aber z.B. Unterstützung durch Vereins-Sport-Assistenten-Ausbildung (VSAA) möglich
Dauer	Teilzeit möglich	Nur in Vollzeit	Etwa 2 Stunden die Woche (insg. 80 Std. im Schuljahr)
Wiederholung	Ja, alle 5 Jahre	Nein	Ja
Einsatzbereich	flexibel	limitiert	flexibel
Einsatzgebiet	Bundesweit	Bundesweit (länderspezifisch)	Aktuell 4 Landkreise in Hessen
Taschengeld	300 - 390€ je nach Träger	300 - 390€ je nach Träger	/



1 Freiwilliges Soziales Schuljahr (FSSJ)

Das FSSJ bietet im Ehrenamt die Chance, eigenverantwortlich aktiv zu werden, sich in der Mitgestaltung zu erproben und eigene Vorschläge einzubringen. Es ermöglicht berufliche Einblicke und Orientierung und fördert soziale sowie persönliche Kompetenzen. Das FSSJ dauert ein Schuljahr lang. Die Jugendlichen unterstützen ihren Verein jede Woche für 2 Stunden, oder insgesamt 80 Stunden über das Schuljahr verteilt. Als Abschluss erhalten sie ein qualifiziertes Zertifikat, das das Engagement und die erworbenen Fähigkeiten über die Schule hinaus belegt.

Aktuell gibt es insgesamt vier FSSJ-Stellen in Hessen. Diese befinden sich im Landkreis Kassel, im Werra-Meißner-Kreis, im Main-Kinzig-Kreis und im Landkreis Hersfeld-Rotenburg. Der Hessische Turnverband (HTV)/ die Hessische Turnjugend (HTJ) und die zugehörigen Turngaue sind engagiert darin, die FSSJ-Stellen in den Landkreisen zu unterstützen und kooperieren dabei eng miteinander. Derzeit gibt es keine weiteren FSSJ-Stellen in Hessen, wobei einige noch in der Planungsphase sind.



Beim FSSJ besteht die Möglichkeit, sich entweder als Einsatzstelle oder als Schüler*in anzumelden. Weitere Informationen stehen unter den unten aufgeführten Links der Landkreise zur Verfügung:

- [FSSJ Landkreis Kassel \(www.fssj-ks.de\)](http://www.fssj-ks.de)
- [FSSJ Werra-Meissner Kreis \(www.fbs-werra-meissner.de\)](http://www.fbs-werra-meissner.de)
- [FSSJ Main-Kinzig-Kreis \(www.mkk.de\)](http://www.mkk.de)
- [FSSJ Landkreis Hersfeld-Rotenburg \(www.hef-rof.de\)](http://www.hef-rof.de)



2 Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)/ Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Das FSJ und der BFD bieten eine vielseitige Zeit der beruflichen und persönlichen Orientierung. Sie werden als Jahrespraktikum für das Fachabitur anerkannt und dienen als Wartezeit für einige Studiengänge. Darüber hinaus ermöglichen sie den Erwerb der Übungsleiterlizenz. Teilnehmer*innen haben die Gelegenheit, Kinder und Jugendliche in den Bereichen Bewegung, Spiel und Sport aktiv und pädagogisch zu betreuen sowie unter qualifizierter Anleitung mitzugestalten. Zudem besteht die Möglichkeit, im eigenen Verein tätig zu werden. Bei Einsatzstellen auf Verbandsebene können Freiwillige einen Blick hinter die Kulissen des Organisierten Sports werfen

Das Aufgabengebiet für die Freiwilligen sollte möglichst breit gefächert sein, um ihnen vielfältige Erfahrungen zu ermöglichen. Die Tätigkeitsfelder für Freiwillige umfassen:

- Projekt- und Veranstaltungsmanagement
- Unterstützung bei Vereinsangeboten
- Mitarbeit in Gremien
- Organisatorische Aufgaben
- Betreuung von Trainingseinheiten und Wettkämpfen
- Unterstützung in Schulen und im Ganzttag
- Hausmeister- und Platzwarttätigkeiten

3 Möglichkeiten von Freiwilligendienste (BFD/FSJ) im Sport

1. Selbst Einsatzstelle werden

Sobald sich ein Verein als Einsatzstelle zur Verfügung stellen möchte, besteht in der Regel die Möglichkeit, sich entweder einem anerkannten Träger anzuschließen oder eigenständig zu agieren.

Anschluss an einen anerkannten Träger (z.B. Deutsche Turnjugend im DTB, als Verein eher Sportjugend Hessen):

→ Ein Träger übernimmt die organisatorische Betreuung, dazu zählen die Verwaltung, die Begleitung der Freiwilligen und die Abwicklung von Bildungstagen.

- Monatliche Beiträge an Träger werden fällig
- Freiwillige müssen vor Ort eng betreut und begleitet werden

Ohne Träger dem Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA) anschließen:

→ Hierbei müssen eigenständig bürokratische, finanzielle und weitere Verwaltungsaufgaben übernommen werden, ebenso wie die Betreuung.

- Sehr aufwändig
- Bildungstage müssen selbst geplant und abgewickelt werden



2. Weitervermittlung von Engagierten an andere Einsatzstellen/Träger

Alle Träger (z.B. DTJ) betreuen bereits anerkannte Einsatzstellen, die ständig auf der Suche nach Freiwilligen sind.

- Geringer Verwaltungs- und Betreuungsaufwand
- Engagierte kehren oft erfahrener und mit einer abgeschlossenen Trainerlizenz in den Hauptberuf oder das Ehrenamt zurück



Tip: BFD-Einsatzstellen können [hier](#) eingesehen werden.

Die Verwaltung der Freiwilligendienste umfasst verschiedene Aufgabenbereiche. Dazu gehört die Bearbeitung der Anerkennung von Einsatzstellen sowie die Zulassung von Freiwilligen, um sicherzustellen, dass alle Beteiligten den rechtlichen Anforderungen entsprechen. Des Weiteren obliegt es der Verwaltung, die Auszahlung der Taschengelder an die Freiwilligen zu gewährleisten.

Neben der reinen Verwaltung sind auch inhaltliche Aspekte von großer Bedeutung für den Erfolg der Freiwilligendienste. Dazu gehört die sozialpädagogische Begleitung und Qualifizierung der Freiwilligen, um ihnen während ihres Engagements Unterstützung zu bieten und ihre persönliche Entwicklung zu fördern. Dies beinhaltet auch die Organisation und Durchführung von Seminartagen, die den Freiwilligen die Möglichkeit bieten, sich weiterzubilden und ihre Fähigkeiten zu verbessern.

Die Seminare umfassen ein Einstiegsseminar, das in der Regel digital abgehalten wird und einen ersten Überblick über den Freiwilligendienst bietet. Zudem gibt es ein Abschlussseminar, das in Form eines 5-tägigen Präsenzseminars stattfindet und den Freiwilligen die Gelegenheit bietet, ihr Engagement zu reflektieren und ihre Erfahrungen auszutauschen. Weitere Informationen können unter den folgenden Links gefunden werden:

Bundesfreiwilligendienst:

- [BFD BAFzA \(www.bundesfreiwilligendienst.de\)](http://www.bundesfreiwilligendienst.de)
- [BFD & FSJ Sportjugend Hessen \(www.sportjugend-hessen.de\)](http://www.sportjugend-hessen.de)
- [BFD Deutscher Turnerbund \(www.dtb.de\)](http://www.dtb.de)

Freiwilliges Soziales Jahr:

- [FSJ Deutsche Sportjugend \(www.dsj.de\)](http://www.dsj.de)
- [FSJ Land Hessen \(www.fsj-hessen.de\)](http://www.fsj-hessen.de)
- [BFD & FSJ Sportjugend Hessen \(www.sportjugend-hessen.de\)](http://www.sportjugend-hessen.de)